INHALT

I.	EINLEITUNG - BILDER UND NATURANEIGNUNG	
	1. Empirische Naturbeobachtung um 1800	12
	2. Bilder und Wissenschaft	
	3. Die wissenschaftliche Illustration	18
	4. Art & Science	2 I
11.	WASSERHOSEN – EINE EPHEMERE ERSCHEINUNG ALS	
	HERAUSFORDERUNG FÜR NATURFORSCHER UND KÜNSTLER	27
	1. Die "Darstellung des Nichtdarstellbaren"	27
	2. Von Momentaufnahme und Etappendarstellung zum Experiment	32
	3. Augenzeugenberichte – Die Beteiligung von "Laien" an der Meteorologie	45
	4. Das Bild als Argument und Dokument der empirischen Wissenschaft	
	5. Die Zusammenarbeit von Forscher und Künstler auf Cooks	
	Entdeckungsreise 1772–1775	63
	6. Die Wasserhose in Loutherbourgs Eidophysikon.	
111.	ERDBEBEN – DIE ANEIGNUNG EINER UNSICHTBAREN NATURGEWALT	77
111.1.	DIE TRÜMMER DES ERDBEBENS VON LISSABON	81
	1. "Die Erschütterung der vollkommenen Welt" – Die Optimismus-Debatte	82
	2. Sensationelle Ereignisbilder und religiöse Votivbilder	87
	3. Lebas' Ruinen von Lissabon	91
	4. Das Ruinengenre – Piranesis Rom, Leroys Griechenland, Lebas' Lissabon	94
	5. Antikisierung der aktuellen Katastrophe und Aktualität der antiken	
	Katastrophe	100

DIAGRAMME UND SCHNITTE ALS ERKENNTNISMEDIEN
DER ERDBEBENFORSCHUNG
1. Von den Folgen zu den Ursachen
2. Johann Gottlob Lehmann – Zur unterirdischen Fortpflanzung
von Erdbebenstößen 123
3. John Michell – Die Wellentheorie127
4. Johan François Drijfhout – Eine unbekannte Variante der Wellentheorie 130
5. Interaktionen von Bild und Text
6. Visuelle Konventionen – Der Blick unter die Erdoberfläche vor 1750 134
7. Wort und Bild – Didaktische Lesehilfen
VISUELLE DOKUMENTATION UND EMPIRISCHE
BESTANDSAUFNAHME – DIE ISTORIA DE FENOMENI DEL
TREMOTO AVVENUTO NELLE CALABRIE (1784)
1. Das Erdbeben von Kalabrien 1783
2. Wissenschaftliche Reaktionen
3. Die Istoria – Ein künstlerisch-wissenschaftlicher Schadenskatalog
4. Kooperation von Bild und Text
5. Kunst und Wissenschaft – Vom Konflikt zur Synthese
BILDER VOM VULKAN ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND KUNST179
DER MINERALOGISCHE BLICK DES KÜNSTLERS JEAN HOÜEL –
STRATEGIEN VISUELLER NATURANEIGNUNG IN SEINER VOYAGE
PITTORESQUE (1782–1787)
1. Vues des Volcans – Landschaftsansichten und Naturaneignung 193
2. Bildfolge als Narration – Natur als Geschichte
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
3. Der Blick von oben – Luftbilder als visuelle Argumentation
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
3. Der Blick von oben – Luftbilder als visuelle Argumentation 208 4. Historische Geologie um 1780 215
 Der Blick von oben – Luftbilder als visuelle Argumentation
 Der Blick von oben – Luftbilder als visuelle Argumentation. Historische Geologie um 1780. Der Blick unter die Oberfläche – Der Ätna und seine erdgeschichtliche Entwicklung.
 Der Blick von oben – Luftbilder als visuelle Argumentation. Historische Geologie um 1780. Der Blick unter die Oberfläche – Der Ätna und seine erdgeschichtliche Entwicklung. Schnitte zur Morphogenese des Ätna – Die Hypothèse sur la formation

IV.2.	BILDER DES VESUV 249		
	1. William Hamilton und die Vulkanologie		
	2. Bilder zwischen Empirie und Konvention – Die Campi Phlegraei 253		
	3. Naturbeobachtung und Prospektmalerei bei Jakob Philipp Hackert 267		
	4. Vulkanausbruch als ästhetisches Naturereignis – Joseph Wright of Derbys		
	Vesuvbilder		
	5. Wright und die Wissenschaft291		
	6. "The Indian Widow" – Der verdrängte Vulkan		
	7. Wright und die Folgen – J. M. W. Turner		
V.	EPILOG: DIE ANGEEIGNETE NATURKATASTROPHE		
	1. Die ästhetische Vereinnahmung des Vulkans – Simulation statt		
	Konfrontation311		
	2. John Martin – Vulkanausbruch als historische Katastrophe		
	3. John Martin und die Wissenschaft		
	4. Medialisierung der Katastrophenbilder 325		
vı.	ZUSAMMENFASSUNG		
LITE	RATURVERZEICHNIS331		
	1. Quellen (Publikationen vor 1850)331		
	2. Sekundärliteratur (Publikationen nach 1850)		
ABBI	ldungsverzeichnis369		
ABBI	ldungen		
FARE	TAFELN 429		
PERS	ONENREGISTER439		